

## Informationen zum Projekt

Im Rahmen des 6. / 7. Semesters des Bachelorstudiengangs Physiotherapie / Ergotherapie befasst sich die Projektgruppe mit Chancen und Risiken von Blanko-Verordnung und Direktzugang.

Im Zentrum des Projekts steht die Organisation und Durchführung dieser Tagung. Zur Vorbereitung darauf wurden folgende Fragen bearbeitet:

- Wo und wie wird der Direktzugang in anderen Ländern umgesetzt?
- Wie ist der Stand der berufspolitischen Diskussion und Vorbereitung in Deutschland?
- Wie sehen die Modellversuche (§ 63, 3 SGB V) zur Blanko-Verordnung aus?

### Projektleitung

Prof. Dr. Jutta Rübiger  
Dr. Thomas Winter



Prof. Dr. Jutta Rübiger und  
Dr. Thomas Winter mit Student\_innen des Projekts  
Foto: Diana Grothues

## Veranstaltungsort

### Alice Salomon Hochschule

Alice-Salomon-Platz 5  
12627 Berlin-Hellersdorf

### Anfahrt

U5 Richtung Hönow bis U-Bahnhof Hellersdorf  
Ausgang Rieser Str. / Alice-Salomon-Platz

### Anmeldung und Lageplan

[www.ash-berlin.eu/tagung-direktzugang](http://www.ash-berlin.eu/tagung-direktzugang)  
Es wird keine Teilnehmergebühr erhoben.

### Kontakt

E-Mail: [tagung-direktzugang@ash-berlin.eu](mailto:tagung-direktzugang@ash-berlin.eu)

## Physio- und Ergotherapie auf dem Weg zum Direktzugang Chancen & Hindernisse

Mit freundlicher Unterstützung von



**VPT** Verband  
Physikalische Therapie



Brandenburg  
und Berlin

# Physio- und Ergotherapie auf dem Weg zum Direktzugang Chancen & Hindernisse

04. Juli 2014

## Informationen zur Tagung

Während in anderen Ländern der Direktzugang zur Physiotherapie und Ergotherapie längst etabliert ist, haben in Deutschland erste Modellversuche zur Erprobung der sog. Blanko-Verordnung begonnen, die als Vorstufe zum Direktzugang betrachtet werden kann.

Im Mittelpunkt der Tagung steht die Frage, welche organisatorischen, rechtlichen und finanziellen Voraussetzungen gegeben und welche speziellen Qualifikationen vorhanden sein müssen, um den Direktzugang in Deutschland einzuführen.

## Tagungsprogramm

- |       |   |       |  |
|-------|---|-------|--|
| 9.30  | <b>Anmeldung</b>  | 13.00 | <b>Das Modellprojekt „Blanko-Verordnung“ in der Physiotherapie</b><br>Angelika Günzel <i>Stv. Leiterin Unternehmensbereich Verträge Innungskrankenkasse Brandenburg &amp; Berlin</i>   |
| 10.00 | <b>Begrüßung</b><br>Prof. Uwe Bettig <i>Rektor ASH</i><br>Prof. Dr. Jutta Rübiger <i>Hochschullehrerin für Gesundheitsökonomie und -politik an der ASH</i><br>Dr. Thomas Winter <i>Dozent an der ASH und Chefarzt Neurologie im Rehasentrum Potsdam</i> | 13.20 | <b>Blanko-Verordnung und Direktzugang aus ärztlicher Sicht</b><br>Dr. Fred R. Villbrandt <i>Chefarzt Physikalische und Rehabilitative Medizin im Klinikum Frankfurt / Oder</i>   |
| 10.15 | <b>Direktzugang als Thema der Gesundheitspolitik</b><br>Dr. Roy Kühne <i>Mitglied des Bundestages und Physiotherapeut</i>   | 13.40 | <b>Chancen und Hindernisse aus rechtlicher Sicht</b><br>Dr. Ernst Boxberg <i>Fachanwalt für Medizinrecht und Direktor des Steinbeis-Transfer-Instituts Körperbezogene Therapien</i>  |
| 10.35 | <b>Der lange Weg zur Behandlungsbank Direktzugang – Für und Wider</b><br>Anne-Katrin Loer <i>Ergotherapeutin und Studentin der ASH</i>  | 14.00 | <b>Podiumsdiskussion</b><br><b>Was könnten die nächsten Schritte sein?</b><br>Rob Ummels, Angelika Günzel, Dr. Fred R. Villbrandt, Dr. Ernst Boxberg, Barbara Michalski <i>Vorsitzende der Landesgruppe Berlin-Brandenburg Verband Physikalische Therapie</i><br>Arnd Longrée <i>Vorsitzender Deutscher Verband der Ergotherapeuten e.V.</i><br>Moderation:<br>David Haase und Anne-Kathrin Schmidt <i>Studierende der ASH</i> |
| 10.50 | <b>Internationale Erfahrungen mit dem Direktzugang</b><br>Franziska Dullin <i>Physiotherapeutin und Studentin der ASH</i>   | 15.30 | <b>Fazit und Verabschiedung</b><br>Prof. Dr. Jutta Rübiger, Dr. Thomas Winter  |
| 11.10 | <b>Das niederländische Modell des Direktzugangs</b><br>Rob Ummels <i>Dozent am Lehrinstitut für Physiotherapie Zuyd University Heerlen</i>  |       |  |
| 11.30 | <b>Diskussion</b>   |       |  |
| 12.00 | <b>Mittagspause</b>   |       |  |